



*Deutscher **Kanu**-Verband e.V.
Ressort **Kanu**-Slalom*

Einsatz von Video

Grundsätzlich

- Video kann die Kampfrichter an der Strecke ergänzen, nicht ersetzen
- Mittels Video kann sich der Hauptschiedsrichter in jedem Fall einen ersten Eindruck verschaffen, was an der Strecke passiert ist

Verfügbare Videos

1. "TVS-Video" (komplette Läufe der Sportler)

- Nur bei den Sichtungen
- Vom OSP Bayern / IAT

2. "DKV-Video" (grundsätzlich bei allen DKV-Veranstaltungen möglich)

1. Einzelne Abschnitte (14 Kameras)

3. "Live-Video"

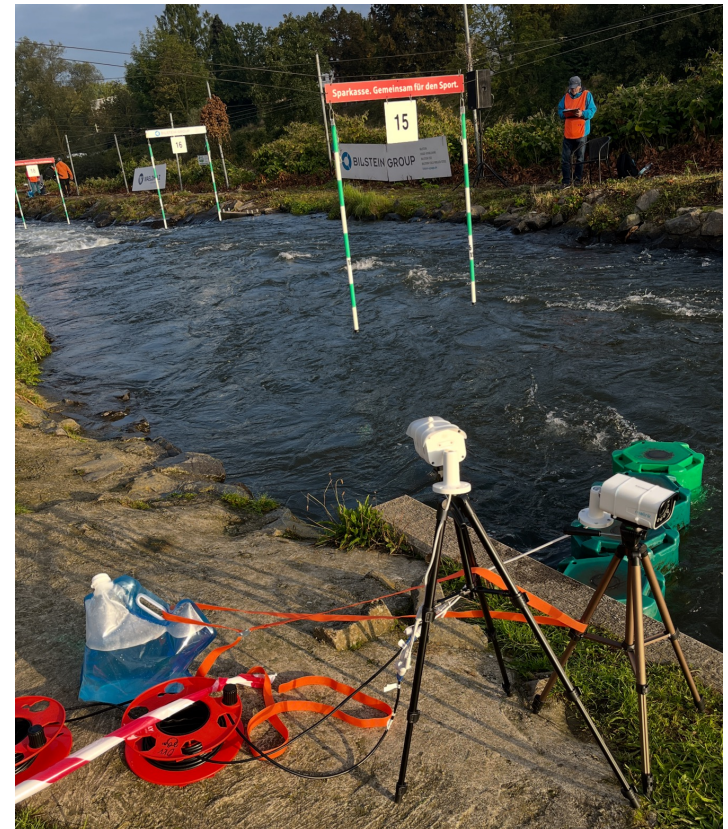
- Grundsätzlich möglich



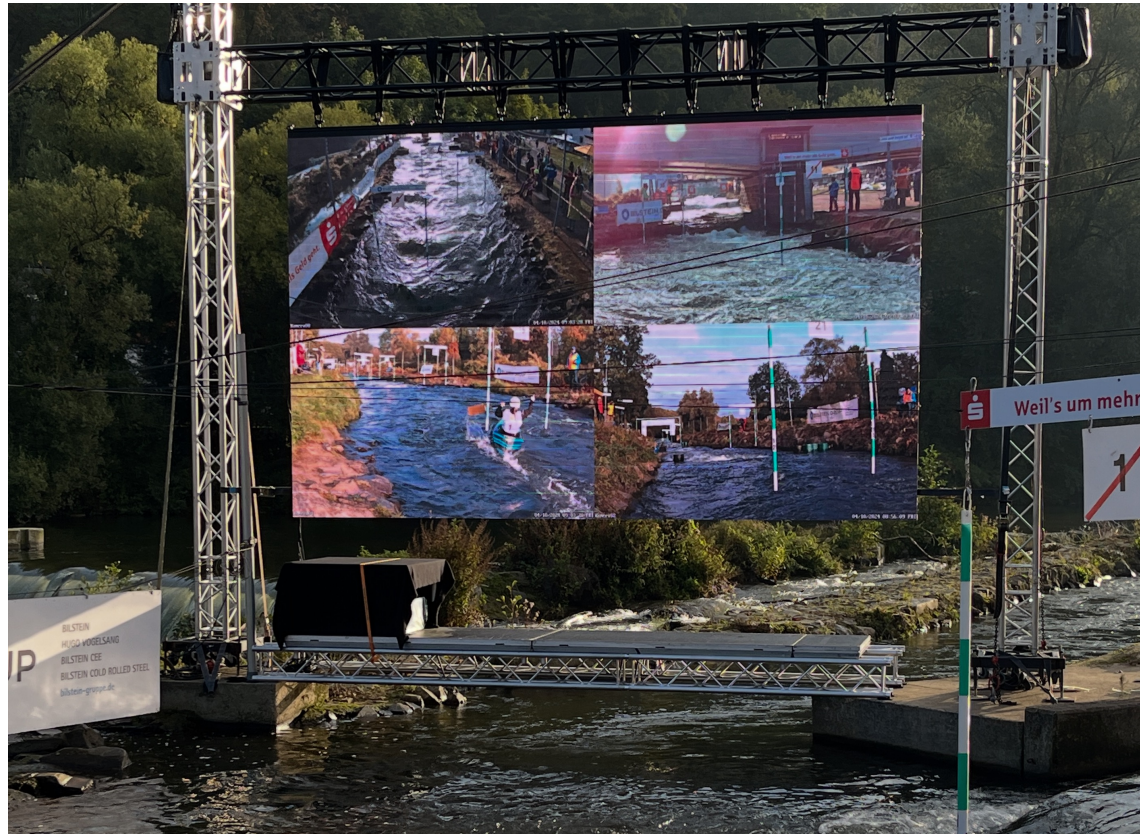
"DKV-Video"

- 14 Überwachungskameras
- Ca. 900 m Netzwerkkabel
- 1 Notebook (für HS)
 - Weitere Rechner für 2025 geplant











Arbeitsablauf beim Video

- Groben Zeitpunkt der fraglichen Bewertungssituation ermitteln
 - Startzeit + X Sekunden
- Prüfen: welche Kameras zeigen etwas von der Befahrungssituation
 - Keine Kamera vergessen
- Was haben die KR an der Strecke gewertet
 - Grundsatz der besten Position

HS-Arbeitsablauf beim Video

- Versuchen, verschiedene Videos synchron anzuschauen
 - Indizen: Paddelstellung etc.
 - Achtung: die Uhrzeiten auf den Videos sind nicht 100% synchron
- .. Und dann Videos anschauen
- .. Und zügig (!) entscheiden

Grundsätzlich

- Wenn die Videos aus Sicht des Hauptschiedsrichters keine eindeutige Entscheidung zulassen, dann sollte die Wertung der Kampfrichter an der Strecke (Grundsatz: beste Position) Priorität haben.

Fragen?
Diskussion?
Ausprobieren!